

Bezirksklasse Herren SN-West

TSG Opperhausen : SV Rot-Weiß Allershausen
Samstag, 20.01.2024, 14:00 Uhr

TSG Opperhausen baut Siegesserie in Bezirksklasse Herren SN-West aus

Im Spiel der Bezirksklasse Herren SN-West traf die Mannschaft der TSG Opperhausen am vergangenen Samstag im 10. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV Rot-Weiß Allershausen. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erspielte Carsten Brinkmann. Garant für diesen Heimspielsieg war Stefan Welteroth, der in seinen Matches ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der SV Rot-Weiß Allershausen dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Keine Chancen ließen Welteroth / Gödecke beim 12:10, 13:11, 11:4 ihren Gegnern Lang / Wemmel. Zwei Sätze lang fanden im Anschluss Brinkmann / Borchers gegen Hoika / Friebe das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahenten sich umstellten und das Spiel doch noch mit 7:11, 5:11, 11:6, 11:7, 11:6 gewannen. Auf dem falschen Fuß erwischten Hassepaß / Wrisberg ihre Gegner Sauder / Warneke beim eher eindeutigen 3:0-Erfolg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Stefan Welteroth gelang es, Andreas Friebe im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Beim 3:1-Erfolg von Karsten Hassepaß gegen Christian Hoika ging nur Satz 1 verloren. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Mit nur einem Satzverlust ging nachfolgend Carsten Brinkmann gegen Manfred Sauder durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Lange umkämpft war anschließend die im Voraus anhand der TTR-Werte als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Andreas Borchers und Detlef Lang, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Nicht einen Satzgewinn überließ Marvin Gödecke seinem Gegner Frank Wemmel beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Nicht einen Satzgewinn überließ Mathias Wrisberg seinem Gegner Mathias Warneke beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Stefan Welteroth kam mit der Spielweise von Christian Hoika am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. 13:6 (Welteroth) bzw. 9:12 (Hoika) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Wenige Chancen hatte wiederum Karsten Hassepaß beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Andreas Friebe und wurde seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, nicht gerecht. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 10 Siege und 10 Niederlagen für Friebe aus. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Carsten Brinkmann die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht die TSG Opperhausen am 26.01.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den MTV Markoldendorf, während der SV Rot-Weiß Allershausen am 23.02.2024 gegen den SV Viktoria Ellensen versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSG Opperhausen

Doppel: Welteroth / Gödecke 1:0, Brinkmann / Borchers 0:1, Hassepaß / Wrisberg 1:0

Einzel: S. Welteroth 2:0, K. Hassepaß 1:1, C. Brinkmann 2:0, A. Borchers 0:1, M. Gödecke 1:0, M. Wrisberg 1:0

SV Rot-Weiß Allershausen

Doppel: Hoika / Friebe 1:0, Lang / Wemmel 0:1, Sauder / Warneke 0:1

Einzel: C. Hoika 0:2, A. Friebe 1:1, D. Lang 1:1, M. Sauder 0:1, M. Warneke 0:1, F. Wemmel 0:1